

# Düsseldorfer Schach-Mitteilungen

Herausgeber : Schachbezirk Düsseldorf  
Redakteur : Ulrich Nachtmann  
Kolberger Straße 35  
53332 Bornheim, Tel. & Fax 02227-7871  
Redaktionsschluß : 15.07.97 für die kommende Ausgabe



41. Jahrgang

Juni 1997

Nr. 420a

## Im Namen des Schachbezirks

allen Schachfreunden und ihren Familien schöne Ferien! Die nächsten Bezirksmitteilungen erscheinen als Doppelnummer Juli/August. Bitte senden Sie mir bis zum 15.07.97 (Poststempel) Ihre aktuellen Vereinsanschriften. Sie werden -wie gewohnt- in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Die Rubrik "Nachrichten aus den Vereinen" erscheint aus Platzgründen erst wieder im September.

**Bitte beachten** Sie in dieser Ausgabe die Ausschreibung des 1. Spielleiters für die kommende Mannschaftsmeisterschaft ! Wichtig ist hier, daß Sie bitte die Anzahl der Mannschaften Ihres Vereins vorab bis spätestens 5.7.97 Poststempel an Herrn Sterz melden !!!

**U. Nachtmann • Kolberger Str. 35 • 53332 Bornheim (Redakteur)**

## Achtung Anmeldung 4er Pokal

für den Bezirk für die Spielzeit 1997/98: Alle Vereine des Schachbezirks Düsseldorf werden daran erinnert, bis zum 15.07.1997 die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften am Bezirks-Vierer-Pokal-Wettbewerb an meine u.g. Anschrift zu melden, weil das Turnier schon im September d.J. beginnt. Bitte beachten Sie, daß im Interesse eines fairen und reibungslosen Wettbewerbs die Anmeldung verbindlich ist, und daß das Zurückziehen oder Nichtantreten von Mannschaften mit Bußgeld belegt wird.

**gez. Schachbezirk Düsseldorf • 1. Spielleiter • Th. Sterz •  
Oststr.119 • 40210 Düsseldorf**

## Bezirks-4er Pokal 96/97

### Viertelfinale:

SchewewTorm II	- DSK I	1½:2½
Oberbilk I	- Sch.Torm I	1½:2½
Erkrath I	- Gerresheim I	1½:2½
DSK V	- Ratingen I	1 : 3

### Halbfinale:

DSK I	- Schewe Torm I	1½:2½
Gerresheim I	- Ratingen I	2 : 2 (3:4)

### Finale (bis 30.6.97):

Schewe Torm I	- Ratingen I	:
---------------	--------------	---





## SB Düsseldorf: Bezirks-Dähne-Einzelpokal 1997

### Frank Hammes „blitzt“ sich ins Finale und siegt

Remisen in den Turnierpartien schien der selbstbewußte Blitzler nicht aus dem Wege zu gehen! So gelang es ihm u.a. auch, den Vorjahressieger und Titelverteidiger **Robert Siemes** im Halbfinale zu bezwingen. Das Endspiel wurde dann eine rein Neusser Sache. Für den Neusser **Matyes Lukoviczki** sicherlich auch ein schöner Erfolg!

#### 1. Runde:

G. Ringelstein (1854) - <b>Tremöhlen</b> (Kaa)	0 : 1
<b>Hammes</b> (Neu) - P. Ringelstein (1854)	½:½ (2:0 Blitz)
Mijatovic (Neu) - <b>Soueid</b> (DSK)	0 : 1
<b>Freilose:</b>	
Stelter (Neu), Lukoviczki (Neu), Foth (Sch.T.), Siemes (Sch.T.), Biefßner (DSK)	

#### 2. Runde:

Soueid (DSK) - <b>Lukoviczki</b> (Neu)	0 : 1
<b>Stelter</b> (Neu) - Tremöhlen (Kaa)	1 : 0
<b>Hammes</b> (Neu) - Biefßner (DSK)	½:½ (2:0 Blitz)
Foth (Sch.T.) - <b>Siemes</b> (Sch.T.)	0 : 1kl

#### 3. Runde (Halbfinale):

Siemes (Sch.T.) - <b>Hammes</b> (Neu)	½:½ (1:2 Blitz)
Stelter (Neu) - <b>Lukoviczki</b> (Neu)	0 : 1

#### 4. Runde (Finale):

Lukoviczki (Neu) - <b>Hammes</b> (Neu)	0 : 1
--	-------

Beiden Spielern herzlichen Glückwunsch zur Teilnahme am Niederrhein-Verbands-Pokalwettbewerb 1998 und kräftiges Daumendrücken für einen erfolgreichen Wettbewerb!

# EVA KLÖCKNER

## 40-jähriges Schachjubiläum

Am 1.6.97 blickt Eva Klöckner auf eine 40jährige Mitgliedschaft im Ratinger Schachklub zurück. Seit nun 40 Jahren ist Frau Klöckner unermüdlich für das Schach tätig. Seit 1960 ist sie mit kurzer Unterbrechung die 1. Spielleiterin im Ratinger SK. Dabei beschreibt diese Tätigkeit nur äußerst unzureichend, was Frau Klöckner für den Verein leistet. Seit eh und je ist sie der Dreh- und Angelpunkt des Ratinger Schachs; dabei ist sie einerseits geachtet wegen ihrer Fachkenntnisse und ihres Organisationstalents und andererseits allgemein beliebt wegen ihres stets auf Ausgleich bedachten Umgangs mit allen Schachfreunden. Auch über den Ratinger Schachklub hinaus erwarb sich die Jubilarin viele Verdienste im Schach, so etwa als Damenwart und Schriffführerin im Bezirk und Verband oder als vorbildliche Ausrichterin und Turnierleiterin ungezählter Niederrhein- und Bezirksmeisterschaften. Nach Ehrungen für ihre unermüdliche Arbeit hat sich die gebürtige Bernkastelerin nie gedrängt - im Gegenteil: Das Bundesverdienstkreuz, das ihr angetragen wurde, hat sie nach Vorgesprächen abgelehnt. An der Verleihung der Ehrennadel des Niederrheinischen Schachverbandes im Jahr 1981 kam sie allerdings nicht vorbei. Sie ist die erste Trägerin dieser Auszeichnung. Ihr Wirken für den Schachsport hat sich bei aller Zurückhaltung doch herangesprochen. Jedenfalls hat die Landes-sportministerin Ilse Brusis Eva Klöckner zu ihrem Vereinsjubiläum in einem persönlichen Brief gratuliert! Obwohl die Mitgründerin des Ratinger Schachklubs immer die eigene Spielertätigkeit den Funktionsaufgaben hintenanstellte, erzielte sie im Lauf ihrer 40 Schachjahre dennoch nicht unbeträchtliche Erfolge beim Schachspiel wie z.B. den Gewinn der Vizemeisterschaft der Damen in Niederrhein und NRW. Der allseits beliebten und geschätzten Frau Klöckner gratulieren wir hiermit herzlich, verbunden mit den besten Wünschen für ihre private und schachliche Zukunft.

Ratinger Schachklub 1950  
i.A. Norbert Krüger

Schachbezirk Düsseldorf  
i.A. Ulrich Nachtmann

## NRW-Liga

### 9. Runde vom 26.05.1997:

Bochum II	- Aachen	4½:3½
Detmold	- <b>Düsseldorf</b>	4 : 4
Lippstadt	- Godesberg II	8 : 0kl
Essen-Katernberg	- Südlohn	4 : 4
Solingen II	- Neheim-Hüsten	2½:5½
<b>SG Detmold I</b>	- <b>Düsseldorfer SK I</b>	4 : 4
01 Forchert, M	- 01 FM Borngässer	½:½
02 Wördemann	- 02 FM Koch	½:½
03 Kruse	- 03 FM Stillger	½:½
04 Simon	- 04 Kasnitz	1 : 0kl
05 Gößling	- 05 FM Müller	0 : 1
06 Forchert, N	- 06 Hönig	1 : 0
07 Seedorf	- 07 Zimmermann	½:½
1001 Kette	- 08 Nowik	0 : 1

### NRW-Liga Gruppe 1

1.	SF Essen-Katernberg	9 42,5	<b>Auf 14</b> : 4
2.	Bonn Bad-Godesberg II	9 41,0	<b>14</b> : 4
3.	SG Bochum '31 II	9 40,0	<b>13</b> : 5
4.	<b>Düsseldorfer SK I</b>	9 45,5	<b>12</b> : 6
5.	SV Lippstadt I	9 39,5	<b>11</b> : 7
6.	SV Aachen I	9 41,5	<b>10</b> : 8
7.	SV Neheim-Hüsten I	9 32,5	<b>7</b> : 11
8.	SV Südlohn I	9 24,0	<b>Ab 4</b> : 14
9.	SG 1868/Alj. Solingen II	9 30,0	<b>Ab 3</b> : 15
10.	SG Detmold I	9 18,5	<b>Ab 2</b> : 14

Godesberg konnte praktisch nur noch durch den Nicht-Antritt den **Aufstieg verhindern**, um in der nächsten Saison nicht mit zwei Mannschaften in der II. Bundesliga zu spielen. Verständlich...



# Der 1. Spielleiter gibt bekannt

## Ausschreibung der Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft 1997/98

Ende September/Anfang Oktober '97 beginnen die Mannschaftskämpfe des Schachbezirks Düsseldorf für das Spieljahr 1997/98. Die **Aufstellungen der Mannschaften** sind an meine u.g. Adresse bis zum **15. Juli '97 (Poststempel)** einzureichen, auch für Mannschaften, die nicht auf Bezirksebene spielen.

**ACHTUNG:** Auch in diesem Jahr die Bitte an alle Vereine, die **reine Anzahl ihrer Mannschaften für die kommende Spielzeit vorab bis zum 05.07.1996 (Poststempel)** an mich zu melden, damit ich frühzeitig planen kann.

Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt. Ich werde den Vereinen in den kommenden Tagen entsprechende Formulare zusenden. Verwenden Sie bei der Abgabe der Mannschaftsaufstellungen nur diese und senden Sie sie bis zum 15.07.97 bitte in doppelter Ausfertigung an mich. Ein Exemplar erhalten Sie bestätigt zurück. Nach Abgabe der Mannschaftsmeldung ist keine Änderung der Rangfolge mehr zulässig. Wird ein Spieler im Spielerpaß und im Mannschaftsmeldebogen mit unterschiedlichen Rangnummern geführt, so ist die Rangnummer des Mannschaftsmeldebogens verbindlich. Jeder Spieler kann nur für eine Mannschaft gemeldet werden. Werden mehr als acht Spieler für eine Mannschaft gemeldet, so erhalten sie für die 1.Mannschaft die Rangnummern 1001, 1002 usw., für die 2.Mannschaft die Rangnummern 2001, 2002 usw. Diese Spieler gelten dann als Stammspieler dieser Mannschaft und können beliebig oft in ihr eingesetzt werden, in keinem Fall jedoch in einer tieferen Mannschaft. Im übrigen mache ich wegen der Gestellung von Ersatzspielern besonders auf **BTO SBNRW 10.4.1 bis 10.4.4** aufmerksam. Die Auslosung der jeweiligen Spielklassen, so wie die Festlegung der Spieltermine und der Auf- und Abstiegsplätze erfolgt durch den Spelausschuß des Schachbezirks. Auslosung, Termine und Mannschaftsaufstellungen werden rechtzeitig vor Beginn der 1.Runde in den Bezirksmitteilungen bekanntgegeben.

Achtung Raucherregelung: Ich verweise auf **BTO 6.8.1 bis 6.8.3** und bitte um Beachtung, daß spezielle **Raucherregelungen in der Mannschaftsmeldung mit aufzuführen sind.**

Auch für das Spieljahr 97/98 werden die **Vereinsanschriften** veröffentlicht. Die Vorsitzenden der Vereine werden deshalb gebeten, folgende Angaben bis zum **15. Juli 1997 (Poststempel)** an den Redakteur der Düsseldorfer Schachmitteilungen, **Herrn Ulrich Nachtmann, Kolberger Str. 35, 53332 Bornheim** einzureichen: **1.** Vereinsname **2.** Spiellokal (kompl.Anschrift, PLZ, Tel.) **3.** Spieltag **4.** Vorsitzender (kompl. Anschrift, PLZ, Tel.) **5.** Spielleiter (kompl.Anschrift, PLZ, Tel.) **6.** Jugendwart (kompl.Anschrift, PLZ, Tel.) **7.** Rauchverbot ja/nein oder Rauchereinschränkung (wie?) **8.** Schachmitteilungen an ?

Die Mannschaftskämpfe können nur reibungslos und ohne Rückfragen durchgeführt werden, wenn die Anschriften der Vereine und die weiteren Angaben stimmen. Eventuelle Änderungen im Laufe des Spieljahres bitte ich dem Redakteur der Bezirksmitteilungen, Herrn U. Nachtmann und mir unverzüglich mitzuteilen !!!

Abschließend weise ich darauf hin, daß **ZPS-Angelegenheiten** bitte ausschließlich über die zuständigen ZPS-Bearbeiter

<b>BEZIRK:</b>	Rudolf Weber Karlsruher Str. 4 41564 Kaarst	<b>NRW:</b>	Hans-Jürgen Dorn Buscher Holzweg 110 47802 Krefeld
----------------	---	-------------	--

abzuwickeln sind. Beachten Sie bitte deren Rundschreiben und Informationen. Nach wie vor ist der Paßschreibungstermin der ZPS jeweils der 15.07. und der 15.12. eines jeden Jahres. Tragen Sie bitte Sorge dafür, daß den ZPS-Beaarbeitern Beantragungen von neuen Spielerpässen (001-Bögen), so wie Löschungen (einreichen der zu löschenden Pässe) und Datenänderungen im Vorstand (001) bis ca. Ende Juni '97 vorliegen.

Gegen einzelne Bestimmungen dieser Ausschreibung ist Protest gemäß BTO Punkt 9 zulässig. Verstöße gegen Bestimmungen dieser Ausschreibung können mit Bußen gem. BTO Punkt 8 belegt werden.

gez. **Thomas Sterz - Schachbezirk Düsseldorf - 1. Spielleiter**  
**Oststr. 119 - 40210 Düsseldorf - Tel. & Fax 0211-320218**



## Regionalliga

### 9. (letzte) Runde vom 11.05.1997:

Solingen IV	- Conc.Viersen	3½:4½
Wesel	- Elberfeld	3½:4½
Uedem	- PSV/T.Duisburg II	4½:3½
<b>Düsseldorfer SK II</b>	- Krefeld	<b>0 : 8kl</b>
<b>Ratingen</b>	- St. Tönis	<b>4 : 4</b>

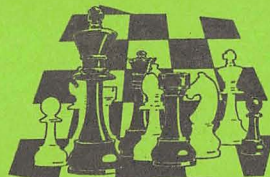
### SK Ratingen I - St. Tönis I 4 : 4

01 Liedtke, D.	- 01 Schmitz, A.	½:½
02 Krüger	- 03 Basen	½:½
03 Wolter	- 04 Schmitz, M.	½:½
04 Springer	- 07 Fischdick	½:½
05 Krause	- 08 Plaumann	½:½
06 Pentz	- 09 Kothen	½:½
07 Welling	- 15 Winz	½:½
08 Vossenkuhl	- 16 Franzen	½:½

Regionalliga			
1.	SG Elberfeld I	9 51,0	<b>Auf 17 : 1</b>
2.	<b>Ratingen SK I</b>	9 37,5	<b>13 : 5</b>
3.	Turm Krefeld I	9 42,0	<b>12 : 6</b>
4.	SV Wesel I	9 38,5	<b>11 : 7</b>
5.	Concordia Viersen I	9 34,0	<b>9 : 9</b>
6.	SG 1868/Alj.Solingen IV	9 35,5	<b>8 : 10</b>
7.	Springer St. Tönis I	9 34,5	<b>7 : 11</b>
8.	PSV/Turm Duisburg II	9 31,0	<b>6 : 12</b>
9.	SK Uedem I	9 32,0	<b>4 : 12</b>
10.	<b>Düsseldorfer SK II</b>	9 24,0	<b>Ab 1 : 17</b>

### Düsseldorfer SK II - Turm Krefeld I 0 : 8kl

Da Düsseldorf Aufstellungsprobleme hatte, kamen beide Mannschaftsführer überein, nicht anzutreten und den Kampf für Krefeld gewonnen zu werten. Der Verbandsspielleiter wurde am 10.5.97 unterrichtet.



## Verbandsliga

### Gruppe I

#### 9. (letzte) Runde vom 04.05.1997:

Gerresheim I	- Kamp Lintfort I	4 : 4
TUS Nord Düss. I	- Elberfeld II	3 : 5
Meerbusch I	- Rheydter SV I	4½:3½
Heinsberg I	- Solingen'28 I	5 : 3
<b>Düsseldorfer SK III</b> - DU Hochheide II		4 : 4

### Gruppe II

#### 9. (letzte) Runde vom 04.05.97:

BvK Duisburg I	- Neuss I	2½:5½
Velbert I	- Sch.Torm Düss. I	4 : 4
Hilden I	- DU/Hochheide III	5½:2½
Hochneukirch I	- SG/Alj. Solingen V	3½:4½
<b>Erkrath I</b>	- Krefeld II	3 : 5

Verbandsliga - Gr. 1			
1.	SK Meerbusch I	9 51,0	<b>Auf 18 : 0</b>
2.	Rheydter SV I	9 42,5	<b>14 : 4</b>
3.	Elberfelder SG II	9 40,5	<b>10 : 8</b>
4.	Turm Kamp-Lintfort I	9 39,5	<b>10 : 8</b>
5.	SF Heinsberg I	9 35,0	<b>8 : 10</b>
6.	SC Solingen'28 I	9 31,5	<b>8 : 10</b>
7.	SG Dbg./Hochheide II	9 33,0	<b>7 : 11</b>
8.	SF Gerresheim I	9 32,5	<b>7 : 11</b>
9.	TUS Nord Düsseldorf I	9 29,5	<b>Ab* 4 : 14</b>
10.	<b>Düsseldorfer SK III</b>	9 25,0	<b>4 : 14</b>

Verbandsliga - Gr. 2			
1.	Schewe Torm/Derendf.I	9 47,0	<b>Auf 15 : 3</b>
2.	BvK Duisburg I	9 41,5	<b>12 : 6</b>
3.	SG 1868/Alj.Solingen V	9 33,5	<b>11 : 7</b>
4.	<b>SV 1922 Hilden I</b>	9 37,0	<b>10 : 8</b>
5.	<b>SC Erkrath I</b>	9 38,0	<b>9 : 9</b>
6.	Turm Krefeld II	9 36,5	<b>9 : 9</b>
7.	SG Velbert I	9 38,0	<b>8 : 10</b>
8.	<b>SG Neuss 01/22 I</b>	9 33,0	<b>8 : 10</b>
9.	SG Hochneukirch I	9 34,0	<b>Ab* 7 : 11</b>
10.	SG Dbg./Hochheide III	9 21,5	<b>Ab 1 : 17</b>

### SF Gerresheim I - Kamp-Lintfort I 4 : 4

01 Peist	- 01 Westermann	½:½
03 Lupor, S.	- 02 Hagen	½:½
04 Lupor, A.	- 03 Bosser	½:½
05 Sapkowski	- 04 Norkowski	½:½
06 Müdder	- 05 Vennhoff	½:½
08 Pohle	- 06 Grube	½:½
11 Knupfer	- 07 Schubert	½:½
2001 Lukner	- 08 Schmidt	½:½

### BvK Duisburg I - SG Neuss I 2½:5½

01 Tendick	- 03 Hammes	½:½
02 Rath	- 04 Dr. Even	0 : 1kl
03 Stallmann	- 05 Karwowski	0 : 1
05 Sandten	- 06 Mijatovic	1 : 0
07 Oeckinghaus, C.	- 07 Dropalla	1 : 0
1001 Schüßler	- 08 Wendland	0 : 1
1002 Burdick	- 1001 Hönig, M.	0 : 1
11 Weschollek	- 11 Nawrath	0 : 1



1.	SF Gerresheim III	9	47,5	Auf	16	2
2.	SG Norf I	9	42,0	Auf	14	4
3.	SF Grevenbroich I	9	39,0		13	5
4.	Düsseldorfer SK V	9	40,0		11	7
5.	Sch.Torm/Derendorf II	9	36,5		10	8
6.	SG Benrath I	9	36,0		9	9
7.	SV Lintorf I	9	34,0		8	10
8.	SV Hilden II	9	33,0		4	14
9.	Ratinger SK III	9	30,0	AB	3	15
10.	Düsseldorfer SK VI	9	22,0	AB	2	16

9. (letzte) Runde vom 11.05.1997:  
 Grevenbroich I - Ratingen III 5 : 3  
 Benrath I - Norf I 4 : 4  
 Hilden II - Gerresheim II 3%:4%  
 Lintorf I - Düsseldorfer SK V 3%:4%  
 Düsseldorfer SK VI - Sch.Torm/Derendorf II 5 : 3  
 Gratulation an den neuen Bezirksmeister Gerresheim II. Aber auch an Norf I, die als Zweiter nun nach langen Jahren wieder im Verband vertreten sind!

## Bezirksliga

# Mannschaftskämpfe im Bezirk

SG Velbert I	01 Hübnar	0 : 1
- Sch.Torm/Derendorf I	01 Horstmann	1%:1%
	02 Bursteijn	1%:1%
	03 Siemes	1%:1%
	04 Heller, H.	1%:1%
	05 Hatke	1%:1%
	06 Trescherm	1%:1%
	07 Högstrom	1%:1%
	33 Eiyar 2 unleserlich	1%:1%
	08 Wilczek	1%:1%
	06 Steinkühler	1%:1%
	07 Schwedtfeger	1%:1%
	08 Witzek	1%:1%
SV Hilden I	-17 Yilmaz	0 : 1
	-18 May	1 : 0
	-19 Kober	1 : 0
	-20 Schmitz, M.	1%:1%
	-21 Stempel	1 : 0
	-22 Kenn	1 : 0
	-23 Müller, A.	0 : 1
	-24 Hirschberg	1 : 0
SG Erkath I	03 Sporsheim, M.	3 : 0
- Turm Krefeld II	-12 Dr. Eckler	1%:1%
	-13 Seidemann	1 : 0
	05 Temelli, S.	1%:1%
	-14 Haverkamp	0 : 1
	-15 Schenckewind	0 : 1
	06 Kutznar	1%:1%
	07 Weclawski, Chr.	1%:1%
	-16 Bernhard	1%:1%
	08 Schatzschneider	1%:1%
	-2001 Dr. Zebesck	1%:1%
	-2002 Schmidt, R.	0 : 1
Düsseldorfer SK III - SG Hochneukirch I	2001 Mog	5%:2%
	20 Mährrey	1 : 0
	3004 Piepenbreier	1 : 0
	-02 Dörr	0 : 1
	-03 Harff	1%:1%
	-05 Rombey	1 : 0
	-06 Willems	1%:1%
	25 Baumgarten	1 : 0
	-07 Arndt	1 : 0
	28 Loska	1 : 0
	29 Kharitonov	1 : 0
	30 Soueld	1 : 0
	-16 Hötiges	1%:1%

TUS Nord Düssel. I	6 : 2	
Düsseldorfer SK III - TUS Nord Düssel. I	6 : 2	
3004 Piepenbreier	-01 Dollé, Ka.	0 : 1
3005 Borgmann	-02 Westphal	1 : 0
3006 Schütler	-03 Dollé, Kl.	0 : 1
3009 Fachen	-04 Heylen	1 : 0
25 Baumgarten	-06 Clasen	1 : 0
27 Zimmermann	-07 Kuppe	1 : 0
29 Kharitonov	-08 Klein	1 : 0
33 Aronopoulos	-10 Jordan	1 : 0
Düsseldorfer SK III und TUS Nord I in einen Dreier-Sitzkampf um den Gruppenvorletzten zu ernennen, der dann wiederum gegen den Gruppenvorletzten der Parallelguppe um den Klassenerhalt stehen möge.		
DSK III gewann diese beiden Kämpfe. Zum Klassenerhalt herzlichen Glückwunsch! TUS Nord und Hochneukirch hatten vor diesen Sitzkampfen Protest gegen die Ansetzung eingelegt, weil die Ausschreibung in den Verbands-Mitteilungen eine solche Abstiegsregelung nicht erkennen lieg!		
Düsseldorfer SK III - Duisb./Hochheide II	4 : 4	
01 Döllé, Ka.	-09 Wunsch	0 : 1
02 Westphal	-10 Schulz	0 : 1
03 Dollé, Kl.	-11 Janus	1 : 0
04 Heylen	-12 Aroid	0 : 1
05 Bröker, Cie.	-13 Schmidt, L.	1%:1%
06 Clasen	-15 Fuchs	1 : 0
07 Kuppe	-16 Schubert	0 : 1
10 Jordan	-2003 Podder	1%:1%
Düsseldorfer SK III und TUS Nord I in einen Dreier-Sitzkampf um den Gruppenvorletzten zu ernennen, der dann wiederum gegen den Gruppenvorletzten der Parallelguppe um den Klassenerhalt stehen möge.		
DSK III gewann diese beiden Kämpfe. Zum Klassenerhalt herzlichen Glückwunsch! TUS Nord und Hochneukirch hatten vor diesen Sitzkampfen Protest gegen die Ansetzung eingelegt, weil die Ausschreibung in den Verbands-Mitteilungen eine solche Abstiegsregelung nicht erkennen lieg!		
Düsseldorfer SK III - DUISB./HOCHHEIDE III	5%:2%	
3004 Piepenbreier	-11 Spitzer, E.	1%:1%
3005 Borgmann	-12 Kirchner	1%:1%
3006 Schütler	-13 Kretschmann	0 : 1
3009 Fachen	-14 Heisel, Karl	1 : 0
26 Weber	-15 Zimmermann	1 : 0
28 Loska	-16 Dr. Sommer	1 : 0
32 Probst	-2002 Sulejman	0 : 1
35 Lehmkuhler	-2003 Petö	0 : 1



# 1. Bezirksklasse

## Gruppe I

### 7. (letzte) Runde vom 25.05.1997:

Garath I	- Kaarst II	4½:3½
SFD II	- Hilden IV	4 : 4
Norf II	- Wersten II	4 : 4
Neuss II	---> spielfrei	

## Gruppe II

### 7. (letzte) Runde vom 25.05.1997:

TUS Nord II	- Oberbilk I	4 : 4
Rosellerheide I	- Hilden III	8 : 0 SpE
DSV 1854 I	- DSK Düss. VII	5½:2½
Neuss III	---> spielfrei	

1. Bezirksklasse - Gr.1			
1.	SV Wersten II	6 32,0	<b>Auf 11 : 1</b>
2.	SFD Düsseldorf II	6 26,0	<b>7 : 5</b>
3.	SG Neuss II	6 25,0	<b>6 : 6</b>
4.	SG Norf II	6 23,5	<b>6 : 6</b>
5.	SC Garath I	6 22,0	<b>5 : 7</b>
6.	SV Hilden IV	6 21,5	<b>4 : 8</b>
7.	SG Kaarst II	6 18,0	<b>Ab 3 : 9</b>

1. Bezirksklasse - Gr.2			
1.	SV Oberbilk I	6 29,5	<b>Auf 11 : 1</b>
2.	SC Rosellerheide I	6 31,5	<b>10 : 2</b>
3.	Düsseldorfer SV 1854 I	6 28,5	<b>6 : 6</b>
4.	SV Hilden III	6 22,0	<b>6 : 6</b>
5.	Düsseldorfer SK VII	6 24,0	<b>4 : 8</b>
6.	TUS Nord Düsseldorf II	6 19,5	<b>4 : 8</b>
7.	SG Neuss III	6 13,0	<b>Ab 1 : 11</b>

# 2. Bezirksklasse

## Gruppe I

### 6. Runde vom 04.05.1997:

Gerresheim IV	- Grevenbroich II	4 : 4
Benrath II	- DSK IX	5½:2½
Post SV Düss. II	- Kaarst III	3½:4½
TUS Nord III	- Erkrath IV	1½:6½

### 7. (letzte) Runde vom 08.06.1997:

Erkrath IV	- Gerresheim IV	6 : 2
Kaarst III	- TUS Nord III	4 : 4
DSK IX	- Post Düss. II	3½:4½
Grevenbroich II	- Benrath II	3½:4½

## Gruppe II

### 6. Runde vom 04.05.1997:

DSK VIII	---> spielfrei	
Wersten III	- Ratingen IV	2½:5½
Gerresheim III	- Sch.Torm/Derendf. III	4½:3½
DSV 1854 II	- Erkrath III	4 : 4

### 7. (letzte) Runde vom 08.06.1997:

Sch.Torm/Derendf. III	- DSV 1854 II	4½:3½
Ratingen IV	- Gerresheim III	7½:½
DSK VIII	- Wersten III	4 : 4
Erkrath III	---> spielfrei	

2. Bezirksklasse - Gr.1			
1.	SC Erkrath IV	7 36,5	<b>Auf 11 : 3</b>
2.	SG Benrath II	7 34,5	<b>Auf 10 : 4</b>
3.	Post SV Düsseldorf II	7 27,5	<b>8 : 6</b>
4.	SF Gerresheim IV	7 29,0	<b>7 : 7</b>
5.	SG Kaarst III	7 27,0	<b>7 : 7</b>
6.	TUS Nord Düsseld. III	7 26,0	<b>7 : 7</b>
7.	SF Grevenbroich II	7 26,5	<b>6 : 8</b>
8.	Düsseldorfer SK IX	7 17,0	<b>Ab 0 : 14</b>

2. Bezirksklasse - Gr.2			
1.	Ratinger SK IV	7 32,0	<b>Auf 10 : 2</b>
2.	SC Erkrath III	7 31,0	<b>Auf 10 : 2</b>
3.	Düsseldorfer SK VIII	7 22,0	<b>6 : 6</b>
4.	SV Wersten III	7 21,0	<b>5 : 7</b>
5.	Sch.Torm/Derendorf III	7 22,5	<b>4 : 8</b>
6.	SF Gerresheim III	7 17,0	<b>4 : 8</b>
7.	Düsseldorfer SV 1854 II	7 22,5	<b>Ab 3 : 9</b>

# 4. Bezirksklasse

### 10. Runde vom 11.05.1997:

Erkrath VI	- Kaarst V	5½:2½
DSK X	- SFD IV	4 : 4
Norf III	- Lintorf II	4 : 4
DSV 1854 III	- Sch.Torm/Derendf. IV	5½:2½
Gerresheim V	- TUS Nord IV	5 : 3
Ratingen VI	- Rosellerheide II	5½:2½

### 11. (letzte) Runde vom 01.06.1997:

Rosellerheide II	- Erkrath VI	1½:6½
TUS Nord IV	- Ratingen VI	1½:6½
Sch.Torm/Deren. IV	- Gerresheim V	4 : 4
Lintorf II	- DSV 1854 III	5 : 3
SFD IV	- Norf III	4½:3½
Kaarst V	- DSK X	5½:2½

4. Bezirksklasse			
1.	Düsseldorfer SV 1854 III	11 57,0	<b>Auf 18 : 4</b>
2.	Sch.Torm/Derendorf IV	11 51,5	<b>Auf 16 : 6</b>
3.	SK Ratingen VI	11 47,5	<b>Auf 16 : 6</b>
4.	SG Norf III	11 47,5	<b>Auf 14 : 8</b>
5.	SC Erkrath VI	11 46,0	<b>Auf 13 : 9</b>
6.	SV Lintorf II	11 45,0	<b>Auf 13 : 9</b>
7.	SF Gerresheim V	11 43,5	<b>Auf 12 : 10</b>
8.	SC Rosellerheide II	11 40,5	<b>Auf 9 : 13</b>
9.	SG Kaarst V	11 40,0	<b>Auf 7 : 15</b>
10.	SFD Düsseldorf IV	11 36,0	<b>Auf 6 : 16</b>
11.	TUS Nord Düsseldorf IV	11 33,5	<b>Auf 6 : 16</b>
12.	Düsseldorfer SK X	11 29,0	<b>Auf 2 : 20</b>



# Nachrichten aus den Vereinen

## Schachverein Wersten

Vereinsmeister 1996/97 wurde **Hans-Joachim Eisenschmidt** vor **Dr. Holger Tesmann** und **Reinhold Lukossek**. Sieger und Gewinner des Gustav-Steffes-Gedächtnis-Pokals wurde **Vladimir Abramovic** vor **Dr. Holger Tesmann** und **Frau Christiane van den Borg**.

## Düsseldorfer Schachverein Schewe Torm / Derendorf 1930 e.V.

Meran. Das von Reinhold Hoffmann ausgerichtete Goldcup-Turnier erlebte dieses Jahr seine 25. Austragung und dürfte somit zu den ältesten „Schach-und-Urlaub-Turnieren“ gehören. Diese Jubiläumsaufgabe gewann unser Vereinsmitglied **Robert Siemes** mit **6½(8)** und besserer Wertung vor dem punktgleichen **Engländer Ronald Watson**. Wir gratulieren Robert Siemes zu diesem Erfolg!

## SG Neuss 1901/22 e.V.

Die Neusser Stadtmeisterschaft 1997 hat ihre Überraschung. Es siegte verdient **Klaus Friedrichs** (Norf) nach spannendem Turnierverlauf mit 7(9). Damit ist Friedrichs mit 14 Jahren **der jüngste Neusser Stadtmeister**, den es je gab. Neben Friedrichs blieben zwar auch die Neusser **Spitzenspieler Willi Wißkirchen** und **Frank Hammes** als einzige ungeschlagen, aber sie gaben zu viele Remisen ab. In der vorletzten Runde übernahm der Youngster die Tabellenführung, die er sich bis zum Schluß nicht mehr entzweien ließ: **1. K. Fiedrichs** (Norf) 7 (51,5) **2. W. Wißkirchen** (Neuss) 6½ (52,0) **3. R. Siemes** (Scheuwe Torm) 6½ (52,0) **4. F. Hammes** (Neuss) 6½ (49,5) **5. T. Tremöhlen** (Kaarst) 6 49,0) **6. G. Wendland** (Neuss) 5½ (49,5) **7. G. Nawrath** (Neuss) 5½ (48,0) **8. W. Sandkühler** (Norf) 5½ [45,0] **9. W. Stelter** (Neuss) 5½ [44,0] **10. M. Mijatovic** (Neuss) 5½ [42,0] **11. H. Winden** (Neuss) 5½ [39,0] **12. G. Korkmatz** (Neuss) 5 [40,5] vor weiteren **18 Teilnehmern**

## SFD ' 75

### OFFENE MONATS-BLITZTURNIERE MIT JAHRESWERTUNG UND BLITZ-DWZ-AUSWERTUNG

Auch in der Saison 1997/98 findet im Spiellokal des SFD'75 (Henkel-Kantine Geb. Z 24, Henkelstr. 67, Düsseldorf-Holthausen) beginnend mit dem 4.9.1997 an jedem 1. Donnerstag im Monat ein offenes Blitzturnier statt. Neben kleinen Präsenten (Flasche Sekt, Schachbücher, Pralinen, etc.) für die ersten 3 Plätze, wird erstmalig eine Jahreswertung durchgeführt. Die Preise für die Jahreswertung: 100,- DM / 60,- DM / 40,- DM. Zur Jahreswertung werden die besten 5 erzielten Resultate an den jeweiligen Blitzturnieren herangezogen. „Nini-Startgelder“ 2,-/1,-DM. Die Turniere werden zur Berechnung einer Blitz-DWZ ausgewertet, die im SFD veröffentlicht wird. Termine: 04.09. / 02.10. / 06.11. / 04.12.97 / 05.02. / 05.03. / 02.04.98.

### JUGEND-SCHNELLSCHACH-OPEN beim SFD '75



Modus: 7 Runden Schweizer System, 20 min. pro Partie und Spieler

Einteilung: Gruppe A:  $\geq$  1200 DWZ; Gruppe B:  $<$  1200 DWZ und DWZ-lose

Startgeld: Gruppe A: 10,- DM, Gruppe B: 5,- DM

Preise: Gruppe A: 100,- / 75,- / 50,- / 30,- DM (Mindestausschüttung)  
Gruppe B: 1.- 4. Platz: Sachpreise

Zusatzpreise: Sachpreise für den besten Vereinslosen, das beste Mädchen sowie 2 Lospreise. Es werden keine Doppelpreise ausgegeben!

TERMIN: 11. OKTOBER 1997 UM 15.00 UHR

Spilort: Spisessaal Henkel-Ausb.-zentrum (Geb. Z. 24), Henkelstr 67, Tor 7 D'dorf-Holthausen. Für Verpflegung wird gesorgt!

Anmeldung: Bis 14.45 Uhr am Spieltag am 11.10.97 im Spiellokal des SFD, telefonisch werktags zwischen 11.00 - 18.00 Uhr bei M.Fülleborn unter der Nummer 0201/ 183-2984 bei A Herrmann unter der Nummer 0211 / 614840 oder durch Überweisung auf das Konto der Deutschen Bank D'dorf, **BLZ 300 700 10, Kto.Nr.: 8626327** unter Angabe von Name Anschrift, Telefonnummer, Verein und DWZ.

## Schachklub en passant Düsseldorf

Bei den Clubmeisterschaften 1996/97 wurde **Dr. Erhard Hübener** 7½(9) in der Gruppe A erneut Clubmeister vor **Otto Vornholt** 7½(9) und **Dieter Nachtsheim** 6½(9). Sieger der Gruppe B wurde **Herbert Hecker** 8(8) vor **Karl-Heinz Verheyden** 5½(8) und **Detlef-Peter Vogel** 5(8).



# Aus der Presse:

## Seele des Ratinger Schachsports

### Spielleiterin Eva Klöckner kümmert sich seit 40 Jahren um alles im Klub

Ratingen. Der Ratinger Schachklub 1950 ist weit und breit eine der ersten Adressen des königlichen Sports. Mit 100 Mitgliedern gehört er zu den großen Vereinen des Verbands Niederrhein, und seine Teams – von der ersten Mannschaft über die Jungen bis zu den Mädchen – eilen von Erfolg zu Erfolg. Alle 100 organisierten Ratinger Schachspieler eint die Gewißheit, wem der jahrzehntelange Erfolg zu verdanken ist, nämlich Eva Klöckner. Daran läßt der Ehrenvorsitzende des Schachklubs, Harald Sturm, in seinem Vorwort zu einer Sonderausgabe der Vereinszeitung „Ratzenpost“ keinen Zweifel. Mit diesem Blatt haben die vielen Schützlinge der langjährigen Spielleiterin ihr Wirken gewürdigt. Eva Klöckner ist nämlich seit dem 1. Juni 40 Jahre Mitglied des Ratinger Schachklubs. Für den heutigen Donnerstag ist eine kleine Feier geplant.

„Eva Klöckner ist der Verein“, auf diese einfache Formel bringt es der derzeitige Vorsitzende Klaus Trommer, wenn man ihn auf die Aufgaben der Spielleiterin und ihre Bedeutung für den Schachklub anspricht. Sie hat auch viele Funktionen ausgeübt, aber die sind es nicht, die ihre Bedeutung für den Verein ausmachen. Aussagekräftiger ist da schon, was der amtierende Ratinger Stadtmeister Norbert Krüger, der im vorigen Jahr nach 25 Jahren wieder in unsere Stadt zurückgekehrt ist, in unsere Sonder-„Ratzenpost“ schreibt. Er berichtet von Wettkämpfen in weiter Ferne, wo er manchem Gegner seinen Verein nannte und oft zu hören bekam: „Ratingen, Ratingen? Ja, kenne ich; da war doch früher immer diese Frau Klöckner. Macht die immer noch alles bei euch?“

„Ja, macht sie“, beantwortet der Vorsitzende Klaus Trommer die Frage, und es klingt ein wenig nach schlechtem Gewissen, wenn er hinzufügt: „Man muß zugeben, daß die große Fürsorge Eva Klöckners bei uns anderen zur Bequemlichkeit führt.“

Plastisch schildert Norbert Krüger die Organisationsleistung der Spielleiterin: „Sie spült die letzten Kaffeetassen weg, während sie zwischen durch Spieler A noch das Fahrgeld für den Auswärtskampf auszahlt, Spieler B die gewünschte Liste kopiert, die letzten Ergebnisse in die Turniertabelle einträgt, Spieler C anruft, ober denn nun am Vereinsturnier teilnehmen will, und anschließend den nächsten Viererpokaltermin mit Verein X abklärt. Gleichzeitig hat sie dem unschlüssig herumstehenden Spieler D noch rasch einen Gegner besorgt,



zwei Jugendliche mit Snickers getröstet, von Spieler E die Mannschaftsberichtskarten entgegengenommen, mit dem Verbandsspielleiter Termine abgeklärt, von Spieler F das Geld für zwei Kaffee kassiert, die Aschenbecher ausgeleert und sich nebenher vom Jugendlichen G den Endstand des auswärtigen Blitzturniers notiert, um darüber in der Vereinszeitung zu schreiben.“



1957 begann ihre Mitgliedschaft und ihre Arbeit im Ratinger Schachklub, nachdem sie zuvor drei Jahre den Schachfreunden Hösel angehörte. Eva Klöckner wurde in Bruchweiler, Kreis Bernkastel, geboren und ist Bankkauffrau im Ruhestand. Seit 1960 ist sie, mit einer zweijährigen Unterbrechung, Spiellei-

terin des Schachklubs und damit für alles zuständig.

Sie schließt jeden Donnerstag den Schachklub im städtischen Jugendhaus am Stadionring auf und weit nach Mitternacht wieder ab. Sie richtet die Turniere für den Klub und oft für den Verband aus. Sie organisiert die Fahrten zu Auswärtskämpfen, versorgt die Spieler mit Kaffee und die Jugendlichen mit Snickers.

Und hier schließt sich die Frage an, wieviele Jugendliche von Eva Klöckner das Schachspielen erlernt haben. „Der halbe Klub“, sagt Klaus Trommer, und das könnte glatt untertrieben sein. Denn seit Jahrzehnten kümmert sich Eva Klöckner um die Jugendarbeit, die das stärkste Trumpf-As des Ratinger Schachklubs ist. Rund die Hälfte der Mitglieder sind unter 18 Jahre. Welcher Verein kann das von sich behaupten? Fast alle Mitglieder der heutigen 1. Mannschaft, die vor kurzem immerhin Vizemeister der Regionalliga geworden ist, haben bei ihr angefangen, berichtet der Vorsitzende.

Eva Klöckners Einsatz für die Jugendarbeit hat dazu geführt, daß viele talentierte Mädchen und Jungen den Weg zum königlichen Sport fanden und auf ihm blieben. Die diesjährigen Bezirksmeisterschaften zum Beispiel dominierten Ratinger Spieler fast nach Belieben. Vor allem ist hervorzuheben, wieviele Mädchen beim Ratinger Schachklub höchst erfolgreich – sie haben an den Deutschen Meisterschaften teilgenommen – spielen. Das ist sonst eher selten.

Viele wurden von Eva Klöckner trainiert, was schon andeutet, daß „sie nicht nur ein Organisationsgenie, sondern auch eine ausgezeichnete Schachspielerin ist“, so Klaus Trommer. Sie hat vor allem in den frühen 60er Jahren noch aktiv gespielt, war unter anderem 1962 Vize-NRW-Meisterin der Damen. Von 1958 bis 1961 spielte sie in der 4. Mannschaft des Ratinger Schachklubs und seither immer wieder als Ersatzspielerin in allen Mannschaften, bis hin zur ersten.

Dienstag, 10. Juni 1997

## LOKALSPORT



Frank Hammes

Von sich reden machen derzeit die Schachspieler der SG Neuss. Nachdem Willi Wilbrichen bereits vor einigen Monaten den Titel des Bezirksmeisters nach langen Jahren wieder in die Quirinusstadt holen konnte, sicherte sich nun Frank Hammes

## dienstags-tagebuch

den Sieg im Bezirkspokalwettbewerb. Im Finale setzte sich der Vereinsmeister der SG Neuss gegen seinen Klubkameraden Matys Lukoviczki durch. Die beiden Finalisten haben sich damit auch für die Verbandspokalmeisterschaft qualifiziert. Den Grundstein für seinen Erfolg hatte Hammes im Halbfinale gelegt, als er Titelverteidiger Robert Siemes vom Schewe Torm aus Düsseldorf knapp in einer Entscheidungspartie besiegen konnte.